

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Agentur:
Scribblebox e.U.
Designwerkstatt
Watzelsdorf 4, 9100 Völkermarkt
T: +43 699 18182160
office@scribblebox.at | www.scribblebox.at
ATU66725788

Inhalt:

1. Geltung	1
2. Vertragsabschluss	1
3. Konzept- und Ideenschutz	1
4. Präsentation	2
5. Social Media	2
6. Webdesign: Google Analytics und Google Maps	3
7. Webdesign: Suchmaschinenoptimierung SEO	3
8. Webdesign: Gewährleistung und Haftung sowie Urheber- und Nutzungsrechte	3
9. Leistungsumfang, Auftragsabwicklung und Mitwirkungspflicht des Kunden	4
10. Fremdleistungen Beauftragung Dritter	4
11. Termine	4
12. Rücktritt vom Vertrag	4
13. Honorar	5
14. Zahlung	5
15. Eigentum Urheberrecht	5
16. Kennzeichnung	6
17. Gewährleistung Schadenersatz	6
18. Haftung	6
19. Datenschutz	6
20. Anzuwendendes Recht	7
21. Erfüllungsort / Gerichtsstand	7

1. Geltung

1. Die Werbeagentur Scribblebox e.U. (im Folgenden auch als „Agentur“ bezeichnet) erbringt ihre Leistungen ausschließlich auf der Grundlage der vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese gelten auch für alle künftigen Geschäftsbeziehungen, selbst wenn nicht ausdrücklich auf sie Bezug genommen wird.
2. Maßgeblich ist jeweils die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültige Fassung. Nebenabreden, Vorbehalte, Änderungen oder Ergänzungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform; das gilt auch für das Abweichen vom Schriftformerfordernis.
3. Entgegenstehende oder von diesen Geschäftsbedingungen abweichende Bedingungen des Vertragspartners werden selbst bei Kenntnis nur dann wirksam, wenn sie von der Werbeagentur Scribblebox e.U. ausdrücklich und schriftlich anerkannt werden.
4. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein, so berührt dies die Verbindlichkeit der übrigen Bestimmungen und der unter ihrer Zugrundelegung geschlossenen Verträge nicht. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine wirksame, die ihr dem Sinn und Zweck am nächsten kommt, zu ersetzen.

2. Vertragsabschluss

1. Basis für den Vertragsabschluss ist das jeweilige Angebot von der Agentur und der Auftrag des Kunden, in dem der Leistungsumfang und die Vergütung festgehalten sind. Die Angebote der Werbeagentur Scribblebox e.U. sind freibleibend und unverbindlich.
2. Erteilt der Kunde einen Auftrag, so ist er an diesen zwei Wochen ab dessen Zugang bei der Werbeagentur Scribblebox e.U. gebunden. Der Vertrag kommt durch die Annahme des Auftrags durch Scribblebox e.U. zustande. Die Annahme hat in Schriftform (z.B. durch Auftragsbestätigung) zu erfolgen, es sei denn, dass die Agentur zweifelsfrei zu erkennen gibt (z.B. durch Tätigwerden aufgrund des Auftrages), dass sie den Auftrag annimmt.

3. Konzept- und Ideenschutz

Hat der potentielle Kunde die Agentur vorab bereits eingeladen, ein Konzept zu erstellen, und kommt die Agentur dieser Einladung noch vor Abschluss des Hauptvertrages nach, so gilt nachstehende Regelung:

1. Bereits durch die Einladung und die Annahme der Einladung durch die Agentur treten der potentielle Kunde und die Agentur in ein Vertragsverhältnis („Pitching-Vertrag“). Auch diesem Vertrag liegen die AGB zu Grunde.
2. Der potentielle Kunde anerkennt, dass die Agentur bereits mit der Konzepterarbeitung kostenintensive Vorleistungen erbringt, obwohl er selbst noch keine Leistungspflichten übernommen hat.
3. Das Konzept untersteht in seinen sprachlichen und grafischen Teilen, soweit diese Werkhöhe erreichen, dem Schutz des Urheberrechtsgesetzes. Eine Nutzung und Bearbeitung dieser Teile ohne Zustimmung der Agentur ist dem potentiellen Kunden schon auf Grund des Urheberrechtsgesetzes nicht gestattet.
4. Das Konzept enthält darüber hinaus werberelevante Ideen, die keine Werkhöhe erreichen und damit nicht den Schutz des Urheberrechtsgesetzes genießen. Diese Ideen stehen am Anfang jedes Schaffensprozesses und können als zündender Funke alles später Hervorgebrachten und somit als Ursprung von Vermarktungsstrategie definiert werden. Daher sind jene Elemente des Konzeptes geschützt, die eigenartig sind und der Vermarktungsstrategie ihre charakteristische Prägung geben. Als Idee im Sinne

dieser Vereinbarung werden insbesondere Werbeschlagwörter, Werbetexte, Grafiken und Illustrationen, Werbemittel usw. angesehen, auch wenn sie keine Werkhöhe erreichen.

5. Der potentielle Kunde verpflichtet sich, es zu unterlassen, diese von der Agentur im Rahmen des Konzeptes präsentierten kreativen Werbeideen außerhalb des Korrektivs eines später abzuschließenden Hauptvertrages wirtschaftlich zu verwerten bzw. verwerten zu lassen oder zu nutzen bzw. nutzen zu lassen.
6. Sofern der potentielle Kunde der Meinung ist, dass ihm von der Agentur Ideen präsentiert wurden, auf die er bereits vor der Präsentation gekommen ist, so hat er dies der Agentur binnen 14 Tagen nach dem Tag der Präsentation per E-Mail unter Anführung von Beweismitteln, die eine zeitliche Zuordnung erlauben, bekannt zu geben.
7. Im gegenteiligen Fall gehen die Vertragsparteien davon aus, dass die Agentur dem potentiellen Kunden eine für ihn neue Idee präsentiert hat. Wird die Idee vom Kunden verwendet, so ist davon auszugehen, dass die Agentur dabei verdienstlich wurde.
8. Der potentielle Kunde kann sich von seinen Verpflichtungen aus diesem Punkt durch Zahlung einer angemessenen Entschädigung zuzüglich 20% Umsatzsteuer befreien. Die Befreiung tritt erst nach vollständigem Eingang der Zahlung der Entschädigung bei der Agentur ein.

4. Präsentation

1. Für Präsentationen steht der Werbeagentur Scribblebox e.U. ein angemessenes Honorar zu, das mangels Vereinbarung zumindest den gesamten Personal- und Sachaufwand von der Werbeagentur Scribblebox e.U. für die Präsentation sowie die Kosten sämtlicher Fremdleistungen deckt.
2. Erhält die Werbeagentur Scribblebox e.U. nach der Präsentation keinen Auftrag, so bleiben alle Leistungen, insbesondere die Präsentationsunterlagen und deren Inhalt im Eigentum der Werbeagentur Scribblebox e.U.; der Kunde ist nicht berechtigt, diese - in welcher Form immer - weiter zu nutzen; die Unterlagen sind vielmehr unverzüglich der Werbeagentur Scribblebox e.U. zurückzustellen. Die Weitergabe von Präsentationsunterlagen an Dritte sowie deren Veröffentlichung, Vervielfältigung, Verbreitung oder sonstige Verwertung ist ohne ausdrückliche Zustimmung von der Werbeagentur Scribblebox e.U. nicht zulässig.

3. Ebenso ist dem Kunden die weitere Verwendung der im Zuge der Präsentation eingebrachten Ideen und Konzepte untersagt und zwar unabhängig davon, ob die Ideen und Konzepte urheberrechtlichen Schutz erlangen. Mit der Zahlung des Präsentationshonorars erwirbt der Kunde keinerlei Verwertungs- und Nutzungsrechte an den präsentierten Leistungen.
4. Werden die im Zuge einer Präsentation eingebrachten Ideen und Konzepte für die Lösung von Kommunikationsaufgaben nicht in von der Werbeagentur Scribblebox e.U. gestalteten Werbemitteln verwertet, so ist die Werbeagentur Scribblebox e.U. berechtigt, die präsentierten Ideen und Konzepte anderweitig zu verwenden.

5. Social Media

Scribblebox e.U. weist den Kunden vor Auftragserteilung ausdrücklich darauf hin, dass die Anbieter von „Social-Media-Kanälen“ (z.B. facebook, im Folgenden kurz: Anbieter) es sich in ihren Nutzungsbedingungen vorbehalten, Werbeanzeigen und -auftritte aus beliebigen Grund abzulehnen oder zu entfernen. Die Anbieter sind demnach nicht verpflichtet, Inhalte und Informationen an die Nutzer weiterzuleiten. Es besteht daher das von der Agentur nicht kalkulierbare Risiko, dass Werbeanzeigen und -auftritte grundlos entfernt werden. Im Fall einer Beschwerde eines anderen Nutzers wird zwar von den Anbietern die Möglichkeit einer Gegendarstellung eingeräumt, doch erfolgt auch in diesem Fall eine sofortige Entfernung der Inhalte. Die Wiedererlangung des ursprünglichen, rechtmäßigen Zustandes kann in diesem Fall einige Zeit in Anspruch nehmen. Die Agentur arbeitet auf der Grundlage dieser Nutzungsbedingungen der Anbieter, auf die sie keinen Einfluss hat, und legt diese auch einem Auftrag des Kunden zu Grunde. Ausdrücklich anerkennt der Kunde mit der Auftragserteilung, dass diese Nutzungsbedingungen die Rechte und Pflichten eines allfälligen Vertragsverhältnisses (mit-)bestimmen. Die Agentur beabsichtigt, den Auftrag des Kunden nach bestem Wissen und Gewissen auszuführen und die Richtlinien von „Social Media Kanälen“ einzuhalten. Aufgrund der derzeit gültigen Nutzungsbedingungen und der einfachen Möglichkeit jedes Nutzers, Rechtsverletzungen zu behaupten und so eine Entfernung der Inhalte zu erreichen, kann die Agentur aber nicht dafür einstehen, dass die beauftragte Kampagne auch jederzeit abrufbar ist.

6. Webdesign: Google Analytics und Google Maps

Die lizenzfreien Webdienste Analytics und Maps aus dem Hause Google werden standardmäßig unter Bekanntgabe und Einhaltung der jeweils gültigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Drittanbieters Google in die Internetseiten des Kunden integriert. Die Agentur ist ausschließlich für die Implementierung der Webdienste verantwortlich und übernimmt keinerlei Haftung, insbesondere auch für den Fall, dass zukünftig Lizenzkosten für die Nutzung der Webdienste seitens Google anfallen.

7. Webdesign: Suchmaschinenoptimierung SEO

1. Alle Webseiten die durch die Agentur umgesetzt werden sind SEO grundoptimiert. Die Agentur erteilt keine Garantie auf Erfolg, Listung oder (gleich bleibende) Position in Suchmaschinen und übernimmt auch keine Haftung oder Garantie bei eventuellen Sanktionen durch Suchmaschinen, wie Sperrung, Nicht-Aufnahme oder Nicht-Ranking einer Internetseite.
2. Die Agentur setzt rein ON-Page Optimierungen um. Die SEO Grundoptimierung geschieht nur einmalig. Möchte der Kunde eine regelmäßige Suchmaschinenoptimierung für die Internetseite, so muss dies durch eine dritte Firma, die auf Suchmaschinenoptimierung (ON- Page sowie Off-Page Optimierung) spezialisiert ist, durchgeführt werden. Dadurch zusätzlich entstehende Kosten für den Kunden können nicht an die Agentur verrechnet werden.

8. Webdesign: Gewährleistung und Haftung sowie Urheber- und Nutzungsrechte

1. Für Mängel der Website haftet die Agentur nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen. Korrekturen aufgrund programmtechnischer Mängel, die von der Agentur zu vertreten sind, werden von der Agentur kostenlos durchgeführt. Sonstige Änderungen oder Ergänzungen werden von der Agentur nur gegen Verrechnung durchgeführt. Dies gilt besonders dann, wenn Mängel durch Programmänderungen, Ergänzungen oder andere Eingriffe vom Kunden selbst (oder durch Dritte) entstanden sind.
2. Bei leichter Fahrlässigkeit haftet die Agentur nur bei Verletzung vertragswesentlicher Pflichten (Kardinalpflichten) sowie bei Personenschäden und nach Maßgabe des Produkthaftungsgesetzes. Im Übrigen ist die vorvertragliche, vertragliche und außervertragliche Haftung des Anbieters auf Vorsatz

und grobe Fahrlässigkeit beschränkt, wobei die Haftungsbegrenzung auch im Falle des Verschuldens eines Erfüllungsgehilfen des Anbieters gilt.

3. Die Haftung der Agentur für sämtliche Ansprüche des Kunden - aus welchen Rechtstiteln immer - sind begrenzt mit der Höhe des Auftragswertes und, sollte der Auftragswert den Betrag von Netto € 1.500,- übersteigen, mit € 1.500,- begrenzt. Der Anbieter haftet vereinbarungsgemäß weder für entgangenen Gewinn noch für erwartete, aber ausgebliebene Einsparungen, Schäden aus Ansprüchen Dritter gegen den Kunden, mittelbare Schäden und Folgeschäden, sowie Schäden an gespeicherten oder aufgezeichneten Daten.
4. Die Frist für die Verjährung von Gewährleistungsansprüchen des Kunden beträgt ein Jahr.
5. Die Prüfung der Rechts- und Gesetzmäßigkeit der Website obliegt alleine dem Kunden. Die Agentur ist für die Inhalte, die der Kunde bereitstellt, nicht verantwortlich. Die Agentur geht stillschweigend davon aus, dass alle an die Agentur übergebenen Unterlagen, insbesondere Fotos, Grafiken und Texte frei von Urheber-, Nutzungs-, Persönlichkeits- oder sonstigen Schutzrechten Dritter sind. Zuwiderhandlungen hat der Kunde zu vertreten. Insbesondere ist der Anbieter nicht verpflichtet, die Inhalte auf mögliche Rechtsverstöße (insbesondere Urheberrechtsverletzungen, Verstoß gegen Datenschutzgesetze oder Wettbewerbsregelungen) zu überprüfen. Sollten Dritte die Agentur wegen möglicher Rechtsverstöße in Anspruch nehmen, die aus den Inhalten der Website resultieren, verpflichtet sich der Kunde, die Agentur von jeglicher Haftung freizustellen und dem Anbieter die Kosten zu ersetzen, die diesem wegen der möglichen Rechtsverletzung entstehen.
6. Die Agentur ist auch ohne Zustimmung des Kunden berechtigt, das Vertragsobjekt für Eigenwerbung zu nutzen. Es ist dem Anbieter erlaubt, den Kunden auch ohne Rücksprache in seine Referenzliste aufzunehmen, es sei denn, der Kunde untersagt das ausdrücklich.

9. Leistungsumfang, Auftragsabwicklung und Mitwirkungspflicht des Kunden

1. Der Umfang der zu erbringenden Leistungen ergibt sich aus dem Auftrag des Kunden bzw. der Leistungsbeschreibung oder den Angaben im Vertrag. Nachträgliche Änderungen des Leistungsinhaltes bedürfen der Schriftform.
2. Alle Leistungen der Werbeagentur Scribblebox e.U. (insbesondere alle Vorentwürfe, Skizzen, Reinzeichnungen, Layouts, Screenshots etc.) sind vom Kunden zu überprüfen und binnen drei Tagen freizuge-

ben. Bei nicht rechtzeitiger Freigabe gelten sie als vom Kunden genehmigt.

3. Der Kunde wird die Werbeagentur Scribblebox e.U. unverzüglich mit allen Informationen und Unterlagen versorgen, die für die Erbringung der Leistung erforderlich sind. Er wird die Agentur von allen Vorgängen informieren, die für die Durchführung des Auftrages von Bedeutung sind, auch wenn diese Umstände erst während der Durchführung des Auftrages bekannt werden. Der Kunde trägt den Aufwand, der dadurch entsteht, dass Arbeiten infolge seiner unrichtigen, unvollständigen oder nachträglich geänderten Angaben von der Werbeagentur Scribblebox e.U. wiederholt werden müssen oder verzögert werden.
4. Der Kunde ist weiters verpflichtet, die für die Durchführung des Auftrages zur Verfügung gestellten Unterlagen (Fotos, Logos etc.) auf eventuelle bestehende Urheber-, Kennzeichenrechte oder sonstige Rechte Dritter zu prüfen. Scribblebox e.U. haftet nicht wegen einer Verletzung derartiger Rechte. Wird die Werbeagentur Scribblebox e.U. wegen einer solchen Rechtsverletzung in Anspruch genommen, so hält der Kunde Scribblebox e.U. schad- und klaglos; er hat der Agentur Scribblebox e.U. sämtliche Nachteile zu ersetzen, die der Scribblebox e.U. durch eine Inanspruchnahme Dritter entstehen.

10. Fremdleistungen | Beauftragung Dritter

1. Scribblebox e.U. ist nach freiem Ermessen berechtigt, die Leistung selbst auszuführen, sich bei der Erbringung von vertragsgegenständlichen Leistungen Dritter zu bedienen und | oder derartige Leistungen zu substituieren („Besorgungsgehilfe“).
2. Die Beauftragung von Besorgungsgehilfen erfolgt entweder im eigenen Namen oder im Namen des Kunden, in jedem Fall aber auf Rechnung des Kunden.
3. Scribblebox e.U. wird Besorgungsgehilfen sorgfältig auswählen und darauf achten, dass diese über die erforderliche fachliche Qualifikation verfügen.

11. Termine

1. Frist- und Terminabsprachen sind schriftlich festzuhalten bzw. zu bestätigen. Die Werbeagentur Scribblebox e.U. bemüht sich, die vereinbarten Termine einzuhalten. Die Nichteinhaltung der Termine berechtigt den Kunden allerdings erst dann zur Geltendmachung der ihm gesetzlich zustehenden Rechte, wenn er Scribblebox e.U. eine angemessene-

ne, mindestens aber 14 Tage währende Nachfrist gewährt hat. Diese Frist beginnt mit dem Zugang eines Mahnschreibens an die Werbeagentur Scribblebox e.U.

2. Nach fruchtlosem Ablauf der Nachfrist kann der Kunde vom Vertrag zurücktreten. Eine Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz aus dem Titel des Verzugs besteht nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit von Scribblebox e.U.
3. Unabwendbare oder unvorhersehbare Ereignisse - insbesondere Verzögerungen bei Auftragnehmern von der Werbeagentur Scribblebox e.U. - entbinden Werbeagentur Scribblebox e.U. jedenfalls von der Einhaltung des vereinbarten Liefertermins. Gleiches gilt, wenn der Kunde mit seinen zur Durchführung des Auftrags notwendigen Verpflichtungen (z.B. Bereitstellung von Unterlagen oder Informationen), im Verzug ist. In diesem Fall wird der vereinbarte Termin zumindest im Ausmaß des Verzugs verschoben.

12. Rücktritt vom Vertrag

Werbeagentur Scribblebox e.U. ist insbesondere zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt, wenn

1. die Ausführung der Leistung aus Gründen, die der Kunde zu vertreten hat, unmöglich ist oder trotz Setzung einer Nachfrist weiter verzögert wird;
2. berechtigte Bedenken hinsichtlich der Bonität des Kunden bestehen und dieser auf Begehren der Werbeagentur Scribblebox e.U. weder Vorauszahlungen leistet noch vor Leistung von der Werbeagentur Scribblebox e.U. eine taugliche Sicherheit leistet.

13. Honorar

1. Wenn nichts anderes vereinbart ist, entsteht der Honoraranspruch von Werbeagentur Scribblebox e.U. für jede einzelne Leistung, sobald diese erbracht wurde. Werbeagentur Scribblebox e.U. ist berechtigt, zur Deckung des Aufwandes Vorschüsse zu verlangen. Ab einem Auftragsvolumen mit einem (jährlichen) Budget von mehr als € 1.200,- oder solchen die sich über einen längeren Zeitraum erstrecken ist die Agentur berechtigt, Zwischenrechnungen bzw. Vorausrechnungen zu stellen.
2. Alle Leistungen der Werbeagentur Scribblebox e.U., die nicht ausdrücklich durch das vereinbarte Honorar abgegolten sind, werden gesondert entlohnt. Alle erwachsenden Barauslagen sind vom Kunden zu ersetzen.

3. Kostenvoranschläge der Werbeagentur Scribblebox e.U. sind grundsätzlich unverbindlich. Wenn abgesehen ist, dass die tatsächlichen Kosten die von der Werbeagentur Scribblebox e.U. schriftlich veranschlagten um mehr als 15 % übersteigen, wird die Werbeagentur Scribblebox e.U. den Kunden auf die höheren Kosten hinweisen. Die Kostenüberschreitung gilt als vom Kunden genehmigt, wenn der Kunde nicht binnen drei Tagen nach diesem Hinweis schriftlich widerspricht und gleichzeitig kostengünstigere Alternativen bekannt gibt.
4. Für alle Arbeiten der Agentur, die aus welchem Grund auch immer vom Kunden nicht zur Ausführung gebracht werden, gebührt der Werbeagentur Scribblebox e.U. eine angemessene Vergütung. Mit der Bezahlung dieser Vergütung erwirbt der Kunde an diesen Arbeiten keinerlei Rechte; nicht ausgeführte Konzepte, Entwürfe und sonstige Unterlagen sind vielmehr unverzüglich der Agentur zurückzustellen.

14. Zahlung

1. Die Rechnungen der Werbeagentur Scribblebox e.U. sind sofort (sieben Kalendertage ab Erhalt der Rechnung) mit Rechnungserhalt und ohne jeden Abzug fällig, sofern nicht anderes vereinbart wurde. Bei verspäteter Zahlung gelten Verzugszinsen in der Höhe von zumindest € 10,00 je Mahnschreiben sowie etwaige Eintreibungskosten und Honorarsätze eines beauftragten Rechtsanwalts. Gelieferte Waren bleiben bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum von der Werbeagentur Scribblebox e.U.
2. Der Kunde verpflichtet sich, alle mit der Eintreibung der Forderung verbundenen Kosten und Aufwände, wie insbesondere Inkassospesen oder sonstige für eine zweckentsprechende Rechtsverfolgung notwendige Kosten, zu tragen.
3. Im Falle des Zahlungsverzuges des Kunden kann die Agentur sämtliche, im Rahmen anderer mit dem Kunden abgeschlossener Verträge, erbrachten Leistungen und Teilleistungen sofort fällig stellen.
4. Der Kunde ist nicht berechtigt, mit eigenen Forderungen gegen Forderungen von Werbeagentur Scribblebox e.U. aufzurechnen, außer die Forderung des Kunden wurde von Werbeagentur Scribblebox e.U. schriftlich anerkannt oder gerichtlich festgestellt. Ein Zurückbehaltungsrecht des Kunden wird ausgeschlossen.

15. Eigentum | Urheberrecht

1. Alle Leistungen der Werbeagentur Scribblebox e.U. einschließlich jener aus Präsentationen (z.B. Anregungen, Ideen, Skizzen, Vorentwürfe, Skribbles, Reinzeichnungen, Konzepte, etc.), auch einzelne Teile daraus, bleiben ebenso wie die einzelnen Werkstücke und Entwurfsoriginale im Eigentum der Werbeagentur Scribblebox e.U. und können von der Scribblebox e.U. jederzeit - insbesondere bei Beendigung des Vertragsverhältnisses - zurückverlangt werden. Der Kunde erwirbt durch Zahlung des Honorars nur das Recht der Nutzung (einschließlich Vervielfältigung) zum vereinbarten Zweck und im vereinbarten Nutzungsumfang. Der Erwerb von Nutzungs- und Verwertungsrechten an Leistungen von der Werbeagentur Scribblebox e.U. setzt in jedem Fall die vollständige Bezahlung der Werbeagentur Scribblebox e.U. dafür in Rechnung gestellten Honorare voraus.
2. Änderungen von Leistungen der Werbeagentur Scribblebox e.U., wie insbesondere deren Weiterentwicklung durch den Kunden oder durch für diesen tätig werdende Dritte, sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Werbeagentur Scribblebox e.U. und - soweit die Leistungen urheberrechtlich geschützt sind - des Urhebers zulässig.
3. Für die Nutzung von Leistungen der Werbeagentur Scribblebox e.U., die über den ursprünglich vereinbarten Zweck und Nutzungsumfang hinausgeht, ist - unabhängig davon, ob diese Leistung urheberrechtlich geschützt ist - die Zustimmung von der Scribblebox e.U. erforderlich. Dafür steht der Agentur und dem Urheber eine gesonderte angemessene Vergütung zu.
4. Für die Nutzung von Leistungen der Werbeagentur Scribblebox e.U. bzw. von Werbemitteln, für die die Werbeagentur Scribblebox e.U. konzeptionelle oder gestalterische Vorlagen erarbeitet hat, ist nach Ablauf des Vertrages unabhängig davon, ob diese Leistung urheberrechtlich geschützt ist oder nicht - ebenfalls die Zustimmung von der Werbeagentur Scribblebox e.U. notwendig.
5. Dafür steht die Werbeagentur Scribblebox e.U. im 1. Jahr nach Vertragsende der volle Anspruch der im abgelaufenen Vertrag vereinbarten Vergütung zu. Im 2. bzw. 3. Jahr nach Ablauf des Vertrages nur mehr die Hälfte bzw. ein Viertel der im Vertrag vereinbarten Vergütung. Ab dem 4. Jahr nach Vertragsende ist keine Vergütung mehr zu zahlen.

16. Kennzeichnung

1. Die Werbeagentur Scribblebox e.U. ist berechtigt, auf allen Werbemitteln und bei allen Werbemaßnahmen auf Scribblebox e.U. und allenfalls auf den Urheber hinzuweisen, ohne dass dem Kunden dafür ein Entgeltanspruch zusteht.
2. Werbeagentur Scribblebox e.U. ist dazu berechtigt, auf eigenen Werbeträgern und auf der Internet-Website www.scribblebox.at mit Namen und Firmenlogo auf die zum Kunden bestehende Geschäftsbeziehung hinzuweisen und darüber hinaus Arbeitsproben von ausgeführten Projekten zu eigenen Werbezwecken zu veröffentlichen.

17. Gewährleistung | Schadenersatz

1. Der Kunde hat allfällige Reklamationen unverzüglich, jedenfalls jedoch innerhalb von drei Tagen nach Leistung durch die Werbeagentur Scribblebox e.U. schriftlich geltend zu machen und zu begründen. Im Fall berechtigter und rechtzeitiger Reklamationen steht dem Kunden nur das Recht auf Verbesserung oder Austausch der Leistung durch die Werbeagentur Scribblebox e.U. zu.
2. Bei gerechtfertigter Mängelrüge werden die Mängel in angemessener Frist behoben, wobei der Kunde der Werbeagentur Scribblebox e.U. alle zur Untersuchung und Mängelbehebung erforderlichen Maßnahmen ermöglicht. Werbeagentur Scribblebox e.U. ist berechtigt, die Verbesserung der Leistung zu verweigern, wenn diese unmöglich ist, oder für die Werbeagentur Scribblebox e.U. mit einem unverhältnismäßig hohen Aufwand verbunden ist.
3. Die Beweislastumkehr gemäß § 924 ABGB zu Lasten Scribblebox e.U. ist ausgeschlossen. Das Vorliegen des Mangels zum Übergabezeitpunkt, der Zeitpunkt der Feststellung des Mangels und die Rechtzeitigkeit der Mängelrüge sind vom Kunden zu beweisen.
4. Schadenersatzansprüche des Kunden, insbesondere wegen Verzugs, Unmöglichkeit der Leistung, positiver Forderungsverletzung, Verschuldens bei Vertragsabschluss, mangelhafter oder unvollständiger Leistung, Mängelfolgeschadens oder wegen unerlaubter Handlungen sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit von der Werbeagentur Scribblebox e.U. beruhen.
5. Jeder Schadenersatzanspruch kann nur innerhalb von sechs Monaten ab Kenntnis des Schadens geltend gemacht werden.

6. Schadenersatzansprüche sind der Höhe nach mit dem Auftragswert begrenzt.

18. Haftung

1. Die Werbeagentur Scribblebox e.U. wird die übertragenen Arbeiten unter Beachtung der allgemein anerkannten Rechtsgrundsätze durchführen und den Kunden rechtzeitig auf für sie erkennbare Risiken hinweisen. Jegliche Haftung von der Werbeagentur Scribblebox e.U. für Ansprüche, die auf Grund der Werbemaßnahme (der Verwendung eines Kennzeichens) gegen den Kunden erhoben werden, wird ausdrücklich ausgeschlossen, wenn Scribblebox e.U. ihrer Hinweispflicht nachgekommen ist; insbesondere haftet die Werbeagentur Scribblebox e.U. nicht für Prozesskosten, eigene Anwaltskosten des Kunden oder Kosten von Urteilsveröffentlichungen sowie für allfällige Schadenersatzforderungen oder ähnliche Ansprüche Dritter.
2. Die Werbeagentur Scribblebox e.U. haftet im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften lediglich für Schäden, sofern Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit nachgewiesen werden kann. Die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ist ausgeschlossen. Das Vorliegen von grober Fahrlässigkeit hat der Geschädigte zu beweisen.

19. Datenschutz

Der Kunde stimmt zu, dass seine persönlichen Daten, nämlich Name/ Firma, Beruf, Geburtsdatum, Firmenbuchnummer, Vertretungsbefugnisse, Ansprechperson, Geschäftsanschrift und sonstige Adressen des Kunden, Telefonnummer, Telefaxnummer, E-Mail-Adresse, Bankverbindungen, Kreditkartendaten, UID-Nummer) zum Zwecke der Vertragserfüllung und Betreuung des Kunden sowie für eigene Werbezwecke, beispielsweise zur Zusendung von Angeboten, Werbeprospekten und Newsletter (in Papier- und elektronischer Form), sowie zum Zwecke des Hinweises auf die zum Kunden bestehende oder vormalige Geschäftsbeziehung (Referenzhinweis) automationsunterstützt ermittelt, gespeichert und verarbeitet werden. Der Auftraggeber ist einverstanden, dass ihm elektronische Post zu Werbezwecken bis auf Widerruf zugesendet wird. Diese Zustimmung kann jederzeit schriftlich mittels E-Mail, Telefax oder Brief an die im Kopf der AGB angeführten Kontaktdaten widerrufen werden.

20. Anzuwendendes Recht

Auf die Rechtsbeziehungen zwischen dem Kunden und der Werbeagentur Scribblebox e.U. ist ausschließlich österreichisches Recht unter Ausschluss der internationalen Verweisungsnormen anzuwenden. Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden keine Anwendung.

21. Erfüllungsort / Gerichtsstand

1. Erfüllungsort ist der Sitz von Scribblebox e.U.
2. Als Gerichtsstand für alle sich unmittelbar zwischen der Werbeagentur Scribblebox e.U. und dem Kunden ergebenden Streitigkeiten wird das für den Sitz von Werbeagentur Scribblebox e.U. örtlich und sachlich zuständige österreichische Gericht vereinbart.

Januar 2014